

Arboner Bushaltestellen werden behindertengerecht markiert

31. Oktober 2023

Damit sehbehinderte und blinde Personen den öffentlichen Busverkehr nutzen können, muss sichergestellt sein, dass diese im Wartebereich den Einstieg ins Fahrzeug finden. Gemäss Behindertengleichstellungsgesetz wird dies umgesetzt, indem bei Haltestellen leicht erhöhte Bodenmarkierungen angebracht werden, und zwar dort, wo die vorderste Bustür zum Halten kommt. Je nach Situation ist es zudem erforderlich, dass visuelle Leitlinien auf dieses sogenannte Aufmerksamkeitsfeld zuführen. Bei den Bushaltestellen Bergli sind diese Massnahmen im Rahmen der Sanierung 2023 realisiert worden. Bei den Bushaltestellen Alter Werkhof, Bahnhof, Bündnerhof, Friedenstrasse und Landquartstrasse ist die Umsetzung in Kürze vorgesehen. Bei günstigen Wetterbedingungen starten die Arbeiten in der zweiten Novemberwoche.